



Natur- und Vogelschutzverein Seengen AG

«UNSERE ARBEITSEINSÄTZE SIND EINE GELEGENHEIT, POTENZIELLE MITGLIEDER ANZUSPRECHEN.»

VON CHARLOTTE SPINDLER
BILD: VORSTANDSMITGLIEDER NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN SEENGEN AG

Der Natur- und Vogelschutzverein Seengen AG (NVS) setzt sich dafür ein, dass die Lebensräume von Vögeln und anderen Kleintieren erhalten bleiben. Neue Mitglieder sind willkommen; sie haben die Möglichkeit, bei Arbeitseinsätzen tatkräftig mitzuwirken, auf Exkursionen die Schönheiten der Region zu entdecken und gleichzeitig Bewohnerinnen und Bewohner des Dorfs kennenzulernen.



In der Ferne glänzt der Hallwilersee in der herbstlichen Sonne. Vom Vorplatz des Bauernhauses, in dem Christian Siegrist, der neue Präsident des Natur- und Vogelschutzvereins Seengen AG aufgewachsen ist und wo er immer noch lebt, sieht man Wiesen, Reben, Obstbäume und Wald. Landschaftsgärtner Christian Siegrist, der auf naturnahe Garten- und Umgebungsgestaltung spezialisiert ist, rückt das Bild zurecht: Auch im idyllischen Seetal sind Hecken, Trockenwiesen und -mäuerchen, Ast- und Steinhaufen in Feld,

Wald und Gärten am Verschwinden. Damit verschwinden auch Brutplätze für Vögel und geschützte Orte, wo Kleintiere überwinden können. Die Förderung der Natur im Siedlungsraum ist ein wichtiges Anliegen des NVS. Ein zweiter Schwerpunkt ist die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

«Unser Verein ist nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet worden», erzählt Christian Siegrist, «zunächst war es ein kleiner Verein, der sich vor allem um die Pflege von Nistkästen im Wald kümmerte, gelegentlich Exkursionen veran-

staltete und in den 1980er-Jahren einen ersten Froschweiher baute.» Als vor zwei Jahren gleich drei langjährige Mitglieder aus dem Vorstand zurücktraten, wurde beschlossen, aktiv auf neue Interessentinnen und Interessenten zuzugehen und sie für den Vorstand zu gewinnen.

EINE VERANSTALTUNG FÜR INTERESSIERTE

Eines dieser neuen Vorstandsmitglieder ist die Architektin Barbara Rothenberger, die sich vor zwei Jahren im ländlichen Seengen niedergelassen hat. «Ich wollte im Dorf Fuss fassen und mich in meiner neuen Umgebung engagieren», sagt sie. Von zwei Seiten wurde sie auf eine Mitarbeit im Natur- und Vogelschutzverein angesprochen. Das interessierte sie. An einer eigens für potenzielle neue Vorstandsmitglieder durchgeführten Veranstaltung informierte sie sich über die Ziele des Vereins, die Tätigkeit im Vorstand und den zeitlichen Aufwand für ein solches Amt. Dieser, meint Barbara Rothenberger, die im Auftrag der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) häufig im Ausland weilt, sei nicht zu unterschätzen. Doch ihr Engagement macht ihr Freude, die Arbeit im Vorstand findet sie anregend. Sie ist verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit des NVS, kümmert sich um Plakate, Flyer und Zeitungsartikel.

REGIONALE ANLÄSSE

Der Verein bietet eine gute Mischung aus Aktivitäten im Bereich Vogel- und Naturschutz und Geselligkeit. Jedes Jahr gibt es sechs Anlässe, an denen alle Interessierten teilnehmen können. Das Jahresprogramm wird an alle Haushalte

der Gemeinde verschickt und liegt bei der Gemeindekanzlei auf. Die Website → www.natur-im-seetal.ch orientiert über die verschiedenen Veranstaltungen in der ganzen Region.

Attraktiv sind Exkursionen in der Umgebung. Zweimal im Jahr treffen sich Vereinsmitglieder und Aktivisten zu einem Arbeitseinsatz, wo Weiher gepflegt und an den Wald- und Wiesenrändern sich ausbreitende gebietsfremde Pflanzen, Neophyten, entfernt werden. Damit auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, sorgt der Verein an diesen Anlässen für einen Imbiss für die Helferinnen und Helfer. Im Frühling gibts im Dorf jeweils einen Wildstaudenmarkt, und zusammen mit den anderen Natur- und Vogelschutzverbänden des Seetals führt der NVS einmal im Jahr einen Jugendplauschtag für Dritt- bis Fünftklässler durch. Die Nistkästen werden alljährlich von Vereinsmitgliedern gezählt, ausgebessert und gesäubert.

«Wir sind im Dorf bekannt und verankert», sagt Christian Siegrist. «An unsere Veranstaltungen kommen mehr Personen als noch vor ein paar Jahren, und die Arbeitstage sind eine gute Gelegenheit, neue Leute einzubeziehen.»

Mitgliederzahl: rund 150
Anzahl Vorstandsmitglieder: 6
Gegründet: Nach 1945
Mitgliederbeitrag: Fr. 25
Familien: Fr. 35
Kollektiv: Fr. 80
→ www.natur-im-seetal.ch
→ nv-seengen@bluewin.ch